

3-jährige Pesso-Therapie (PBSB)-Ausbildung ab März 2009

Körperpsychotherapie nach Pesso Boyden System Psychomotor (PBSP)

für Psychologen/innen, Ärzte/innen, Sozialpädagogen/innen und andere Fachkräfte der psychosozialen Versorgung

Ausbildungsorganisation

Dr. Sibylle von Bibra

Ausbildungsleitung

Albert Pesso (USA)

Lowijs Perquin (Amsterdam)

26.-30.03.2009 (A. Pesso)

16.-19.07.2009 (L. Perquin)

15.-18.10.2009 (A. Pesso)

weitere Termine in 2010 + 2011

Die Kurse beginnen am ersten Tag um 14.00 Uhr und enden am letzten Tag auch gegen 14.00 Uhr.

Ort: Raum München

Kosten: 1950,- € pro Jahr

+ 60,- € CIP-Immatrikulation

Mind. 10 Fortbildungspkt./Tag

3 Ausbildungsjahre mit jeweils

13 Seminartagen (Englisch, mit

Übersetzung); zusätzlich freiwillig

jeweils 2 Strukturseminare à

2 Tage zur Selbsterfahrung

Intervisionsgruppen der TN zur

Vertiefung; Literaturstudium,

ab dem 2. Jahr Supervision, die

in die Seminare integriert wird.

PBSP wurde seit 1961 von Albert Pesso und Diane Boyden-Pesso, beide ursprünglich im klassischen Tanz ausgebildet, in den USA entwickelt. Als wachstumsorientierte Therapieform geht sie von der Annahme aus, dass jeder Mensch in sich ein tiefes Wissen um das trägt, was er für seine optimale Entfaltung und Entwicklung im interaktionalen Kontakt braucht. Hierzu gehören ganz wesentlich unsere Grundbedürfnisse nach Platz, Nahrung, Schutz, Unterstützung und Begrenzung. Werden diese in der frühen Entwicklung befriedigt, erfahren wir sie als legitimen und selbstverständlichen Teil unseres Seins. Überwiegen in der frühen Lerngeschichte negative Erfahrungen, entstehen tiefe Gefühle von Frustration, Resignation, Angst und Aggression. Diese negativen Erfahrungen lassen sich, was auch die Befunde neurowissenschaftlicher Forschung belegen, nicht löschen. Die PBSP-Therapie macht es mit ihrem integrativen psychoanalytischen, systemischen und körperorientierten Ansatz zum Verständnis der Konflikte möglich, heilende Erfahrungen dagegen zu setzen – auf symbolischer Ebene im interaktionalen Kontakt mit der Gruppe, in der der Einzelne neue Erfahrungen machen kann. Die 3-jährige Ausbildung kann bei Erfüllung der Abschlusskriterien mit Evaluation und Zertifizierung der Teilnehmer/innen abgeschlossen werden.

Albert Pesso begründete zusammen mit seiner Frau, D. Boyden-Pesso, die PBSP. International als Ausbilder in PBSP tätig und Präsident des Psychomotor Institute Boston. Außerdem Consultant für psychiatrische Forschung am Veterans Administration Hospital und Leiter für Psychomotor Therapy an der Schmerz-Abteilung des New England Rehabilitation Hospital in Boston.

Lowijs Perquin, Psychiater und Psychotherapeut, Supervisor und Trainer in PBSP, lebt in Amsterdam. Er arbeitet am Psychiatrischen Zentrum in Amsterdam. Veröffentlichungen zu verschiedenen Aspekten von Psychiatrie, Psychotherapie und PBSP.

Inhalte des 1. Ausbildungsjahres: Basistheorien, einschließlich genetischer Faktoren | Die Bedeutung des Konzepts der „idealen Eltern“ | Organisation einer „Struktur“, Planung der einzelnen Schritte (Mikrotracking) | Körperübungen, einschl. Reflex-Entspannungshaltungen; kontrollierte Annäherung; Raum der Möglichkeiten | Zuordnung von Körperpartien | „Strukturen“ mit Ausbildungsteilnehmer/Innen. **Aufnahmebedingungen:** Abgeschlossene psychotherapeutische Aus-/Weiterbildung, Berufserfahrung. Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf bei mit Angabe Ihrer beruflichen Qualifikation und Ihrem Tätigkeitsbereich. Bitte vereinbaren Sie ein Vorabgespräch mit Prof. Dr. Dr. Sulz: 089-130793-19.

Der besondere Workshop • Albert Pesso: Holes in Roles

Pesso-Therapie, genauer Pesso Boyden System Psychomotor PBSP, ist ein innovativer und integrativer Ansatz in vielfacher Hinsicht. Absolut innovativ sind das Menschenbild, die therapeutische Vorgehensweise und der Umgang mit Beziehung. Integrativ ist die Verbindung von Individuum und Familie, von Körper, Emotion und Geist, von (Neuro-)Biologie und kulturell geprägtem Geist. Neu ist der Ansatz der „Holes in Roles“, der Lücke in der Familie, die ein ausgeschiedener Elternteil hinterlässt und die ganz automatisch vom Kind ausgefüllt wird. So wird ein Junge zum „magischen“ Ehemann der Mutter und kann sich selbst erst weiter entwickeln, wenn er aus dieser Rolle entlassen wird. Erfrischend jung und dynamisch, bewundernswert weise, klar und bewegend, warmherzig und einfühlsam ist der Therapeut, ist die Therapie. Eine erfüllende Erfahrung, diese Therapie kennen und erleben zu lernen.

Dozent: **Albert Pesso**

Ort: CIP, Landshuter Allee 45, München

Termin: **Mo/Di, 12./13.10.2009** je 9.00 - 17.00 Uhr

Akademiestudent 300,- € | Immatrikuliert 315,- € | Gasthörer 330,- € | Mind. 20 Fortbildungspunkte

CIP | Nymphenburger Str. 185 | 80634 München | Tel. 089-13079315 | cip@cip-medien.com | www.cip-medien.com



Albert Pesso | Lowijs Perquin

Die Bühnen des Bewusstseins Oder: Werden, wer wir wirklich sind

PBSP – ein ressourcenorientierter, neurobiologisch fundierter Ansatz der Körper-, Emotions- und Familientherapie

Pesso-Therapie oder genauer Pesso Boyden System Psychomotor PBSP ist ein zugleich innovativer und integrativer Ansatz in vielfacher Hinsicht. Absolut innovativ sind das Menschenbild, die therapeutische Vorgehensweise und der Umgang mit Beziehung. Integrativ ist die Verbindung von Individuum und Familie, von Körper, Emotion und Geist und von (Neuro-)Biologie und kulturell geprägtem Geist. Erfrischend jung und dynamisch, bewundernswert weise und klar und bewegend warmherzig und einfühlsam ist der Therapeut, ist die Therapie. Es ist eine erfüllende Erfahrung, diese Therapie kennen und erleben zu lernen. Dieses Buch öffnet die Tür und schafft den Sinn für einen der spannendsten neuen Wege der Psychotherapie.

Bibl. Nr. 17570 | 368 Seiten | € 67,90